

24. Süddeutsche Hospiztage

21. - 23.06.2023
Bad Herrenalb



LASSEN · KÖNNEN · MÜSSEN
Suizidhilfe und hospizliche Haltung

Diakonie 
Baden

 Caritasverband
für die Erzdiözese
Freiburg e.V.

 **HOSPIZ-**
und Palliativverband
Baden-Württemberg e.V.


Katholische Akademie
DER ERZDIOZÈSE FREIBURG

Evangelische
Akademie
Baden 

LASSEN · KÖNNEN · MÜSSEN

Suizidhilfe und hospizliche Haltung

Im Jahr 2020 hat das Bundesverfassungsgericht den §217 StGB, der die geschäftsmäßige Beihilfe zum Suizid unter Strafe stellte, für nichtig erklärt. Der Gesetzgeber erhielt den Auftrag, die Suizidhilfe neu zu regeln, ohne die möglicherweise damit verbundenen Auswirkungen außer Acht zu lassen. Es werden derzeit mehrere Gesetzentwürfe diskutiert, die den einen zu eng und den anderen zu liberal sind – Ausgang ungewiss.

Doch am Ende wird für die tatsächliche Inanspruchnahme der Suizidhilfe entscheidend sein, wie die „Alternativen“ zur Selbsttötung aussehen und wie Ursachen für Sterbewünsche entstehen. Schaffen wir es, den Zugang zu Maßnahmen der Suizidprävention und zur Hospiz- und Palliativversorgung zu gewährleisten und die Beziehungen von Hilfebedürftigen und Helfenden so verlässlich zu gestalten zu, dass Menschen auch in Angewiesenheit Würde und Lebensqualität erleben? Die Hospizbewegung spielt dabei eine gewichtige Rolle: Was haben wir anzubieten? Wie stehen wir je einzeln und als ganze Bewegung zu dieser vermeintlich autonomen Entscheidung, das Leben mit Hilfe anderer vorzeitig zu beenden? Was, wenn ein von uns begleiteter Mensch uns um Organisation und Begleitung dabei bittet?

Die diesjährigen Süddeutschen Hospiztage wollen unter dem Titel „LASSEN · KÖNNEN · MÜSSEN – Suizidhilfe und hospizliche Haltung“ zum Nachdenken und Austausch anregen. Wir freuen uns auf spannende Vorträge und lebendige Workshops zu diesem wichtigen Thema und lassen in der Evangelischen Akademie Bad Herrenalb auch Kultur und Entspannung nicht zu kurz kommen.

Wir freuen uns, Sie bei den Süddeutschen Hospiztagen 2023 begrüßen zu dürfen!

Susanne Schneider-Riede
Susanne Kränzle
Dr. Verena Wetzstein
Rainer Kollmer
Sandra Langer

Nähere Informationen zu den Mitwirkenden:

[www.diakonie-baden.de/verband/
pflege-gesundheit/hospiz](http://www.diakonie-baden.de/verband/pflege-gesundheit/hospiz)



Unterstützt durch das Ministerium für Soziales und Integration
aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg

Programm

Mittwoch, 21. Juni 2023

- 17:00 Uhr Anreise
18:00 Uhr Abendessen
19:00 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Pfrn. Susanne Schneider-Riede, *Ev. Akademie Baden*
19:30 Uhr **LASSEN · KÖNNEN · MÜSSEN**
Suizidhilfe und hospizliche Haltung
Podiumsgespräch
Benno Bolze, *Geschäftsführer DHPV*
Sr. Dr. Ulla-Mariam Hoffmann, *Oberärztin Palliativstation Benedictus Krankenhaus Tutzing*
Josef Raischl, *Christophorus Hospiz Verein München*
Prof. Dr. Jochen Sautermeister, *Universität Bonn*
Dr. Verena Wetzstein, *Moderation*

Donnerstag, 22. Juni 2023

- 7:45 Uhr Morgenimpuls in der Kapelle
8:00 Uhr Frühstück
9:00 Uhr **LASSEN · KÖNNEN · MÜSSEN!**
Hospizarbeit und Suizidhilfe
Josef Raischl, *Christophorus Hospiz Verein, München*
10:00 Uhr Pause
10:15 Uhr **LASSEN · KÖNNEN · MÜSSEN?**
Palliativmedizin, Suizidhilfe und das Eigene
Sr. Dr. Ulla-Mariam Hoffmann, *Oberärztin Palliativstation Benedictus Krankenhaus Tutzing*
11:15 Uhr Pause
11:30 Uhr **LASSEN? KÖNNEN? MÜSSEN?**
Ethische Implikationen der Suizidhilfe in Deutschland
Prof. Dr. Jochen Sautermeister, *Universität Bonn*
12:45 Uhr Mittagessen
14:30 Uhr Workshops Runde 1
16:00 Uhr Pause
16:30 Uhr Workshops Runde 2
18:00 Uhr Abendessen
19:30 Uhr Abendprogramm „A Cappella Ensemble ARTverwandt“

Freitag, 23. Juni 2023

- 7:45 Uhr Morgenimpuls in der Kapelle
8:00 Uhr Frühstück
9:00 Uhr **LASSEN · KÖNNEN · MÜSSEN**
Ja was denn jetzt?
Helmut Demmelhuber, *Moderation*
12:00 Uhr Verabschiedung, Tagungsende, Mittagessen

Workshops

- Scham, Schuld, Stigma – Umgang mit Trauer nach Suizid**
Caterina Beck, AKL Karlsruhe, freie Trauerrednerin/Heilpraktikerin für Psychotherapie
Anja Hoffmann, AKL Karlsruhe, syst. Coach/Trainerin
- Das gute Sterben – Spiritual Care als Ressource in der Begleitung am Lebensende**
Markus Starklauf, Akademieleitung Hospiz-Akademie Bamberg
- Beziehungsweise: Hospiz. Existenziell.**
Ein Projekt des Hospiz Esslingen mit den Städtischen Pflegeheimen Esslingen zum Umgang mit Suizidassistentz
Susanne Kränzle, Gesamtleitung Hospiz Esslingen und Vorsitzende des HPV Baden-Württemberg e.V.
Jasmina Hasan, Städtische Pflegeheime Esslingen
- Suizidprävention vor Suizidhilfe – Hospizlichkeit als Lebenshilfe**
Benno Bolze, Sozialpädagoge, Geschäftsführer DHPV
- Zwischen allen Stühlen? – Die Rolle der Seelsorgenden beim Thema assistierter Suizid**
Birgit Wasserbäch, Pfarrerin und Klinikseelsorgerin im Universitätsklinikum Freiburg
- Ich will sterben – helfen Sie mir! Todeswünsche und Suizidhilfe**
Thomas Montag, Uniklinik Köln, Zentrum für Palliativmedizin
- „... dann höre ich einfach auf zu essen“. Tod durch Freiwilligen Verzicht auf Essen und Trinken (ToFVET)**
Frank Schöberl, Leiter Hospiz Louise in Heidelberg, 2. Stellv. Vorsitzender Hospiz- und Palliativ-Verband Baden-Württemberg e. V.
- Der assistierte Suizid und seine rechtliche Bewertung Rechtliches Dürfen und ethisches Sollen – ein juristischer Stolperstein bei der hospizlichen Begleitung schwerstkranker Menschen?**
Michael Bruns, Bundesanwalt i.R., Ambulanter Hospizdienst Baden-Baden Sinzheim

Ausführlichere Beschreibungen:

www.diakonie-baden.de/verband/
pflege-gesundheit/hospiz



Kosten für die Tagung

Tagungsbeitrag 125,-- €

Nur als Komplettbuchung möglich

Preise für Unterkunft und Verpflegung 205,-- €

EZ Dusche/WC

Nur als Komplettbuchung möglich

Verpflegung

Ohne Unterkunft und Frühstück 70,-- €

Nur als Komplettbuchung möglich

Bitte beachten Sie:

Die Buchungen sind nur als Komplettbuchung möglich.

Die Unterbringungsmöglichkeiten im Tagungshaus sind begrenzt, externe Übernachtungsmöglichkeiten in Herrenalber Hotels sind angemietet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Abmeldungen müssen uns bis zum 31.05.2023 vorliegen.

Eine Abmeldung danach verpflichtet zur vollen Zahlung des in der Rechnung genannten Preises. Wir akzeptieren aber gerne eine Stellvertretung.

Zielgruppe

Haupt- und ehrenamtliche Hospizmitarbeitende

Tagungsleitung

Susanne Schneider-Riede,

Evangelische Akademie Baden

Sandra Langer,

Diakonisches Werk Baden

Susanne Kränzle,

Hospiz- und Palliativverband Baden-Württemberg

Dr. Verena Wetzstein,

Katholische Akademie der Erzdiözese Freiburg

Rainer Kollmer,

Caritasverband für die Erzdiözese Freiburg

Kontakt und Tagungsorganisation

Silvia Fahse

0721 9175-363

silvia.fahse@ekiba.de

Anmeldung

Bitte melden Sie sich über unsere Website an:

www.ev-akademie-baden.de



Anfahrt

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

IC/ICE bis Karlsruhe Hbf; S-Bahn (S 1) vor dem Bahnhof nach Bad Herrenalber.

Aktuelle Informationen unter www.bahn.de,

Ziel: „Ev. Akademie, Bad Herrenalber“.

Mit dem PKW:

Autobahn A5 (Ausfahrt Ettlingen/Bad Herrenalber).

Parkplätze unterhalb des Hauses.

Veranstaltungsort:

Haus der Kirche – Evangelische Akademie Baden

Dobler Straße 51

76332 Bad Herrenalber

Telefon 07083 928-0

Fax 07083 928-601

E-Mail hausderkirche@hdk.ekiba.de